

Leistungskriterien für die praktische Prüfung „Unified Protocol“

Name: _____
Punktzahl gesamt: ____ von 15

Datum: _____
Note: _____

Kompetenzbereich	Kriterien (max. Punktzahl)	Punkte / Anmerkungen
2 (Achtsamkeit)	Vermittlung von Inhalten (3)¹ Objektive, nicht-wertende Haltung gegenüber Emotionen, Gegenwartsbezogene Aufmerksamkeit Durchführung (geführte Meditation oder Emotionsinduktion mit Musik) (5)² Durchführung Nachbesprechung (2) ³	
3 (Kognitive Flexibilität)	Vermittlung von Inhalten (3) Wechselseitige Beziehung Gedanken und Gefühle, Automatische Gedanken, Denkfallen Durchführung (Mehrdeutiges Bild, Pfeil-Übung oder Denkfallen – eine bis zwei Übungen) (5) Nachbesprechung (2)	
4 (Emotionsbezogenes Verhalten)	Vermittlung von Inhalten Vermeidung einführen, Vermeidungsarten, am Beispiel besprechen (3) Durchführung (Exploration von Vermeidung, alternative Handlungen generieren) (5) Nachbesprechung (2)	
5 (Körperliche Empfindungen)	Einführung (3) Klärung evtl. medizinischer Kontraindikationen Durchführung (interozeptive Exposition nach Vorgabe, maximal zwei Übungen) (5) Nachbesprechung (2)	
6 (Exposition – sollte nur einzeln über 15 Minuten geprüft werden, da die Zeit sonst zu knapp ist)	Einführung (2) Alte vs. Neue Assoziationen, Gründe für Exposition Erarbeitung einer Expositionshierarchie, Vorbereitung (u.V. Arbeitsblatt) (2) Durchführung Exposition (5) Nachbesprechung (u.V. Arbeitsblatt) (1)	
Übergreifend	Adäquate Reaktion auf Widerstand, Vermeidung und sonstige Probleme (3) Beachtung von Grundregeln der Gesprächsführung (2)	

¹ Allgemein: Einführung des Themas mit für Pat. relevantem Beispiel, Zweck der kommenden Übung wird deutlich, Bezug auf Dreikomponentenmodell

² Allgemein: flüssige Durchführung, adaptiver Umgang mit Schwierigkeiten, adäquate Verstärkung während der Übungen, je nach Übung angemessene Haltung (z.B: direktive Haltung bei Exposition, ruhige und entspannte Haltung bei Meditationsübung)

³ Allgemein: Verstärkung nach der Übung, Exploration und Klärung von Problemen bei der Durchführung, evtl. Besprechung vom „Transfer in den Alltag“